

*Hochaktuell!**Zum Kampf um die Schule*

Josef Strzygowski
Forschung und Erziehung

Der Neuaufbau der Universitäten als Grundlage aller Schulverbesserung
 an dem Verfahren der Forschung über bildende Kunst erörtert

Wir stehen mitten im Kampfe um die Schule. Von allen Seiten regnet es Vorschläge, die politischen Parteien machen daraus erst recht einen Zankapfel, handelt es sich doch um das Wohl und Wehe des deutschen Volkes in der Zukunft. Religionen, Weltanschauungen, Machtbestrebungen, nicht zuletzt die Forderungen der Universitäten nach Erhaltung ihres bisherigen Aufbaues bestimmen diese Richtung. Was in diesem Augenblicke vor allem fehlt, ist ruhige sachliche Überlegung, die den alten deutschen Grundsatz hochhält, daß eine Sache in erster Linie um ihrer selbstwillen bedacht werden soll.

Der durch seine „Krisis der Geisteswissenschaften“ bekannte Kunstforscher Strzygowski legt im Kampfe mit der herrschenden Richtung unserer Bildung, dem Humanismus, die in einer Lebensarbeit am anschaulichen Werke der Bildenden Kunst gewonnenen Verfahren dar und geht damit weit über jene Ziele hinaus, die einst die Erreger der Schulverbesserung von heute, die Kunsterziehungstage, durch Einführung von Kunstbetrachtung in die Schule erreichen wollten. Nicht um die Bildende Kunst und ihre Begünstigung handelt es sich, sondern lediglich um die Verfahren, die sich aus einem bestimmten Forschungsgebiete für die gesamte wissenschaftliche und erzieherische Arbeit ergeben. Die Lehrer aller Schulstufen, von der Unterstufe bis zur Hochschule, werden in dem Buche „Forschung und Erziehung“ in ähnlicher Weise, wie das einst Mach von der Physik aus versucht hat, einen Weg vorgezeichnet finden, der im Schulstreit ernstlich überlegt werden sollte, bevor eine bindende Entscheidung gefällt wird. Erzieher wie Politiker werden in dem Buche sachliche Vorschläge finden, die nicht einreißen, sondern vor allem aufzubauen suchen.

Format 16/24. 248 Seiten Text und 8 Seiten Bilder
 Geb. RM. 12.50, brosch. RM. 10.-

Ⓛ 40% Rabatt. Partie 11/10 Ⓛ

Dr. Benno Filser Verlag G. m. b. H. Augsburg

Zum hundertjährigen Geburtstage

Henrik Ibsens

20. März 1928

vorteilhaftes Ausnahme-Angebot

Ibsens Meisterdramen
in zwei Bänden

mit biographischer Einleitung von Dr. Adalbert Silbermann

Klassiker-Ausgabe auf holzfreiem Papier in vorzüglichster Ausstattung

in Ganzleinen

mit Deckel- und Rückenpressung

M. 6.50 ord.

Ⓛ

in Halbfranz

mit Goldschnitt und Schutzkarton

M. 12.- ord.

Anlässlich des Jubiläumstages,
 wenn bis zum 28. ds. bestellt
mit 40% Rabatt

A. WEICHERT / VERLAG / BERLIN 43